

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

vergiffst in dem lyke. Balsam ist gut epilenticis das ist die den fal-
lenden siechtagen haben. vnd auch sündlichen den die fast lichen vñ
wendig vff die brust gesmieret. Die meister sprechen daz das holz
vñ balsam gut sy de frauwe vnd vff mit gereuchet wan es stillet die
vnuwe der muter vñ reyniget sye. Balsam benympt das wee der
lungen des gedrückten mit wyn. Wer geneyget ist zu dem krampe
an welchen enden das am lyke sy der strich balsam do selbest hyn der
krampe verlehet yne. Item vor die lamen glidder vñ sündlichen
in den gewerken strich balsam do hyn er benympt die leinde vnd er/
wurmet das geblüde vñ stercket die aderen. Balsam ist fast gut
peripleumoniacis das ist eyn geswer vff der lungen vñsen dar an ge/
strichen vñ das in gedrückten mit wyn. Item balsam gestrichen
vff die frischen wunden heylet in eyнем dage mee wan ander salben
in vierzehn dagen. Balsam behut den typ vor bösem gei och des
zu vierwochen eyns eynwoeg in genomen als vil als eyn scropel
wieget das ist zwenzig gersten corner swere. Vnd behut de men/
schen vor alle zufellige trangleyt also daz er nit ynnernlichen fulen
mag. Er behut den menschen auch vor vssetzleyt vnd darvns
syndet man keynen vssetzigen menschen in dem selligen lande do er
wechsset. Item wer balsam nutzet in der zyt so die pestilentz regne
ret dem ist es sorglichen. der ursachen salben daz er fast sere hitziger.
wan das geblüde vurt zu geyle vnd hitzig vnd mocht bald e der ge/
breste do von entzündet werden

Bolus armenus Rodelsteyn Cap. lxx vi.

Olus armenus uel lutum armenii latine. arabice canarmenii
In dem büch circa instans in dem capitell Bolus armenus
Beschriben vñ die meister vñ sprechen daz der sy kalt vñ dru/
cken an dem andern grade. Bolus armenus ist eynader der ex/
den die wurt funden in dem lande Armenia genant. Vnd dis ist der
beste bolus armenus der roit von farben ist vnd nit mancherley far/
be an yme hait. vnd der weret hundert iare vnuerseret an syner na/
tuer. Der meister Auncenna in dem andern büch in dem capitell
lutum armenii spricht daz der sy roit bynog als saffran vñ ist kalt